

Lehrkraft: Johannes Feldmann

Leitfach: K/Ev

**Thema: Ärzte ohne Grenzen? – Ethische Herausforderungen der Medizin**

**Bezug zu den Pädagogischen Leitlinien der Armen Schulschwestern v.U.L.Fr.:**

Eine am christlichen Welt- und Menschenbild ausgerichtete Wertevermittlung gehört zu den zentralen pädagogischen Anliegen der Armen Schulschwestern. Dieses W-Seminar möchte die Schülerinnen befähigen, christliche Werte reflektiert und überzeugend in den gegenwärtigen wissenschaftlichen Diskurs einzubringen. Anhand konkreter Fallbeispiele aus der Medizin wird dabei überlegt, wie der Auftrag zur Bewahrung der Schöpfung im Dialog zwischen Theologie und Medizin umgesetzt werden kann.

**Zielsetzungen des Seminars:**

- Die Teilnehmerinnen lernen Prinzipien und Argumentationswege der modernen Medizinethik kennen und erarbeiten sich hierzu sowohl theologische als auch medizinische Grundkenntnisse.
- Anhand konkreter Fallbeispiele aus der Medizin lernen die Schülerinnen, ethische Fragen vor dem Hintergrund christlicher Überzeugungen fundiert und strukturiert zu reflektieren.
- Im Vergleich von Theologie und Medizin lernen die Schülerinnen, unterschiedliche Perspektiven auf den Menschen zu einem konstruktiven Dialog zusammenzuführen.

**Eine Auswahl von sechs möglichen Themen für die Seminararbeit:**

1. Halbgötter in Weiß? – Historisches und modernes Selbstverständnis von Ärztinnen und Ärzten
2. Wann fängt das Leben an? – Die Kirche und der Streit um Schwangerschaftsabbrüche
3. Bis nichts mehr geht? – Sterbehilfe in christlicher Perspektive
4. Zu arm zum Kranksein? – Verteilungsgerechtigkeit im Gesundheitswesen
5. Blaulicht und Bibel? – Ethische Leitlinien der Notfallmedizin
6. Bin das noch ich? – Neuro-Enhancement und pharmazeutische Leistungssteigerung

**Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars und Kosten für die Schülerinnen:**

Dieses W-Seminar ist durch den Dialog von Theologie und Medizin geprägt und bringt daher unterschiedliche Arbeitsschritte mit sich: Im Verlauf des Kurses werden die Teilnehmerinnen sowohl biblische und philosophische Texte interpretieren als auch biochemische Vorgänge im menschlichen Gehirn analysieren. Die Diskussion wissenschaftlicher (zum Teil englischsprachiger) Fachartikel gehört ebenso zu den Methoden wie praktische Versuche mit Mikroskop, EKG und DNA-Proben. Je ein Besuch in der Universitätsklinik und im Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin der LMU runden das Seminar mit praktischen Einblicken ab. Außer Fahrtkosten innerhalb Münchens entstehen keine Kosten.

**Leistungserhebungen im Verlauf des Seminars (zwei pro Halbjahr):**

- in 11/1: (a) Analyse und Interpretation einer Quelle; (b) protokolliertes Experiment mit Auswertung  
 in 11/2: (a) Materialmappe; (b) Zwischenpräsentation  
 in 12/1: Seminararbeit und Abschlusspräsentation

---

Datum und Unterschrift der Lehrkraft